

St.Galler Nachrichten

DIE POST
bringt mich jede Woche
in Ihren Briefkasten

DIE WOCHENZEITUNG | Zürcherstrasse 172 | Postfach | 9014 St.Gallen | Inseratenannahme 071 242 67 70 | Redaktion 071 227 25 00 | inserate@st-galler-nachr

Tobias Zingg entwickelte umweltschonende Verpackungslösung.



7

Andrea Caroni bezieht klar Stellung gegen die Kündigungsinitiative.



11

Robert Schmid feierte mit dem NVS die Renaturierung des Weierweidbachs.



13

Armin Brunner steigt mit dem UHC Waldkirch-St.Gallen in die neue NLA-Saison.



19

steiner
Storen • Tore • Türen • Fenster

Steiner-Storen-Tore-Türen-Fenster AG
Industriestrasse 135, 9200 Gossau

Tel. 071 388 19 90
www.steinerag.swiss info@steinerag.swiss

«Vision noch nicht verwerfen»

St.Fiden: Machbarkeit einer Gesamtüberdeckung soll vertieft geprüft werden

Von Ladina Maissen

Das Gebiet rund um den Bahnhof St.Fiden ist eines der letzten grossen Entwicklungsgebiete in der Stadt. Die Idee einer Gesamtüberdeckung der Gleisanlagen und der Stadtautobahn ist nicht neu: Nun soll eine vertiefte Machbarkeitsstudie mehr Aufklärung bringen.



Rund um den Bahnhof St.Fiden ist ein grosses Entwicklungsgebiet der Stadt. Archiv

St.Fiden Mit Stichworten wie «hohes Potential», «grosse Chance für St.Gallen» oder «einzigartiges Entwicklungsgebiet» zeigen Stadtratspräsident Thomas Scheitlin und Christoph Solenthaler, Präsident des HEV Stadt St.Gallen, am Montag an einer Medieninformation, welche hohe Bedeutung sie dem Gebiet rund um den Bahnhof St.Fiden zuschreiben. Entsprechend wurde eine Gesamtüberdeckung der Gleisanlagen und der Autobahn bereits kontrovers diskutiert. Eine im Jahr 2018 von der Stadtplanung in Auftrag gegebene grobe Machbarkeitsstudie hat aufgezeigt, dass die Ge-

samtüberdeckung technisch, wirtschaftlich und städtebautechnisch machbar ist. Doch eingeholte Zweitmeinungen beurteilten die Wirtschaftlichkeit kritisch: Sie kamen zum Schluss, die Planung mit der Überdeckung nicht weiterzuführen.

Vertiefte Studie gefordert

Für den Stadtrat ist allerdings klar, dass das Gebiet prädestiniert ist, sich zu einem neuen Stadtteilzentrum zu entwickeln: «Es wäre verfrüht, die Vision zu verwerfen. Wir

wollen weiter daran arbeiten», sagt Scheitlin. Für einen definitiven Entscheid für oder gegen eine Gesamtüberdeckung fehle allerdings eine vertiefte Machbarkeitsstudie. «Gleichzeitig sind wir allerdings der Meinung, dass ein derartiges Grossprojekt gemeinsam von Politik und Wirtschaft getragen werden muss.»

Kosten von 885'000 Franken

Beim Stadtparlament beantragt der Stadtrat für diese vertiefte Studie einen Kostenbeitrag von 368'500

Franken. Rund eine halbe Million der Gesamtkosten von 885'000 Franken wird somit von privaten Investoren getragen. Es sind dies ausschliesslich St.Galler Unternehmen wie die Mettler2Invest AG, die Fortimo Group AG, die Nüesch Development AG sowie die St.Galler Kantonalbank AG. Mit je 20'000 Franken beteiligen sich ausserdem die Wirtschaft Region St.Gallen (WISG), das Gewerbe Stadt St.Gallen sowie der HEV Stadt St.Gallen. Wie Christoph Solenthaler, Präsident des HEV Stadt St.Gallen an der Medieninfo betont, sei diese Beteiligung der St.Galler Unternehmen ein klares Zeichen für das Interesse und die Solidarität: «Unsere Wirtschaft glaubt an St.Fiden.»

Hoher Zeitdruck

Die Resultate der vertieften Machbarkeitsstudie sollen Ende 2021 vorliegen – eine Realisierung der Gesamtüberdeckung bis spätestens Ende 2033. Aufgrund von Abhängigkeiten zur Infrastrukturplanung seitens den SBB herrsche Zeitdruck.

Impfobligatorium möglich

Einfache Anfrage Ob ein Impfobligatorium gegen das Coronavirus für eine bestimmte Personengruppe in Betracht kommen wird, müsse entschieden werden, wenn ein Impfstoff vorhanden sei.

Nur bei aussergewöhnlichen Lage

Ein Impfobligatorium wäre im Kanton St.Gallen nur im Rahmen einer aussergewöhnlichen Corona-Lage mit einer schweren Folgewelle vertretbar. Sollte es nötig werden, auf nationaler Ebene zu handeln, könnte auch der Bundesrat in Absprache mit den Kantonen in der besonderen Lage Impfungen für bestimmte Personengruppen für obligatorisch erklären. Dies gibt die St.Galler Regierung in Beantwortung einer Einfachen Anfrage im Kantonsrat bekannt. *we*

VERLOSUNG

Action am Kronberg

Die St.Galler Nachrichten verlosen je 3x2 Tickets für die neue Märliwelt und den Zipline-Park auf dem Kronberg-Areal. Impressionen finden Sie auf Seite 13. Schreiben Sie bis Freitag, 11. September, eine E-Mail mit Ihren Kontaktdaten, dem Betreff «Kronberg» und Angabe der gewünschten Tickets an: event@st-galler-nachrichten.ch

Wiesli-Initiative nimmt Fahrt auf

Mitte August startete die Unterschriftensammlung des Initiativkomitees

Von Cynthia Sieber

Die Unterschriftensammlung zur Rettung des Wiesli ist erfreulich gestartet: In den ersten zwei Wochen konnte das Initiativkomitee «Rettet das Wiesli» bereits hunderte Unterschriften sammeln.



Bei der Unterschriftensammlung hilft jeweils das ganze Quartier. z.V.g.

Wiesli Reto Schmid, Präsident des Initiativkomitees, freut sich über den ausgezeichneten Start der Unterschriftensammlung: «Wir haben bisher erfolgreich Unterschriften sammeln können und sind uns sicher, dass es zu einer Abstimmung kommen wird». Die genaue Unter-

schriftensammlung im Frühling zu lancieren. Bisher seien sie vor allem im Umfeld des Wiesli- und Museumsquartiers unterwegs gewesen. Es würden jeweils 15 bis 20 Perso-

nen bei der Unterschriftensammlung helfen. Am Freitag und Samstag sammelte die Gruppe beim Blumenmarkt: «Es ist aber nicht einfach. Oftmals wird man abgewiesen und die Leute wollen nicht hören», erzählt Schmid. Trotzdem seien sie zuversichtlich und freuten sich über die bereits gesammelten Stimmen. In den kommenden Wochen werden sie in St.Georgen und anderen Quartieren unterwegs sein. «Wir wollen die Initiative zügig einreichen – am liebsten noch vor dem Abgabetermin vom 9. November.» Sammelwillige können den Unterschriftenbogen auf www.rettet-das-wiesli.ch herunterladen.

FDP
Die Liberalen



27. September 2020

Mathias Gabathuler

Unser Stadtrat.
Unser Stadtpräsident.
Smart. Urban. Rockt.

www.mathias-gabathuler.ch

GOLDINGER Immobilien

Immo-Tipp

Infoabend für private Immobilienverkäufer:

St. Gallen, 15.09.2020

Anmeldung an:
michelle.grob@goldinger.ch

Eintritt frei



Eckbert Bohner
Gesamtleiter Verkauf

immobilienratgeber.ch | Tel. 071 313 44 03

Zahnarzt Herisau

Unsere Praxis schreibt eine 40-jährige Geschichte...

Freuen Sie sich nun auf Modernisierung und Digitalisierung in allen Bereichen.

Medent AG
Med. Dent. Thomas Schopf
Med. Dent. Frederic Sokete

Gossauerstrasse 11
9100 Herisau
www.zahnarzt-herisau.ch
praxis@medent.ch

071 351 46 37
078 790 36 36

Claudia Friedl
Nationalrätin
SP / SG

«Wir wollen nicht zurück zum Saisonierstatut, weil es unmenschlich ist und die Löhne aller massiv unter Druck setzt.»

NEIN

zur radikalen
Kündigungsinitiative

Komitee St. Gallen-Appenzell

RE/MAX



Vertrauen ist der Anfang von allem.

Setzen Sie bei einem Verkauf auf Erfahrung.



Udo Rieger
079 819 32 25
udo.rieger@remax.ch

zahnmedizin sg

Zahnärzte für Kinder

Mit Laser schmerzfrei gegen Karies



Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8 - 20 Uhr, Sa 9 - 16 Uhr und So 10 - 13 Uhr

Zahnmedizin St.Gallen AG
Termine unter 071 511 23 41
www.zahnmedizin-sg.ch